

Burning Ice

Von Tyfa

Kapitel 1: Erste Begegnung

Titel: Burning Ice

Teil: 1/?

Serie: Weiß Kreuz

Autor: Tyfa (aber eigentlich Li-chan)

E-mail: Tyfa@firemail.de

Warnungen: (noch) keine

Disclaimer: Die Jungs von Weiß und Schwarz gehören nicht mir *heul* (dabei wär das so geil *schmacht*) sondern Kyoko Tsuchiya. Außerdem mach ich hiermit kein Geld!

Nur Myku gehört eindeutig mir *g*!

Kommentare sowie Morddrohungen und Ähnliches bitte an die oben genannte E-mail addy!

Nur noch eines damit ihr nicht durcheinandergeratet:

"..." -> gesprochen

/.../ -> gedacht

>...< -> von schu oder myku telepathisch versendet

Okay das wars so weit von mir hier also die Story

~*~*~*~

Omi war grad auf dem Weg in das Gebäude, er hatte die Alarmanlage abgeschaltet und wollte nun seinen Freunden von Weiß bei der Mission helfen. Ein plötzlicher Schmerz durchzuckte sein rechtes Bein... irgendetwas hatte ihn getroffen. Er fiel auf die Knie und hielt nach seinem Gegner Ausschau... nach einiger Zeit entdeckte er ihn. Er stand einfach nur da, auf der gegenüberliegenden Mauer und rührte sich nicht. Sein langer dunkler Mantel schwang im Wind hin und her und seine langen schwarzen Haare glänzten im Mondlicht. Diese wundersame Erscheinung jagte Omi einen Schauer über den Rücken. Er wurde aus seiner Bewunderung hoch geschreckt als die Person sich bewegte und gleich darauf ein scharfer Gegenstand an seiner Wange vorbei zischte. /Wurfsterne...?!/ fragte sich Omi, doch er hatte keine Zeit weiter nach zu denken denn ein weiterer faustgroßer Wurfstern schoss heran und bohrte sich in seine linke Schulter. Vom Schmerz überrascht verlor er das Gleichgewicht und fiel fast die 5 Meter hohe Mauer herunter auf der er bis eben noch gesessen hatte, er schaffte es gerade noch sich mit dem unverletzten Arm festzuhalten.

/Verdammt heut ist nicht mein Tag/

>Hast verdammt recht Bombay...willst du nicht zu mir runter kommen und ein bisschen spielen oder hast du vor ewig dort oben hängen zubleiben?<

Omi sah in den Hof über dem er hang. /Schuldig?/ und dann sah er ihn unter ihm stehen und wie immer fies grinsend. Also macht diese Person mit Schwarz gemeinsame Sache...

>Wer...?< kam es von Schuldig der immer noch die Gedanken des jüngsten Weißmitgliedes las... /Hat er die andere Person noch nicht bemerkt...?/ doch bevor Schuldig weiter fragen konnte flogen erneut 2 Wurfsterne durch die Luft. Einer traf Schuldig in der Schulter und der andere bohrte sich in Omis rechte Hand so das dieser los lassen musste und unsanft neben Schuldig auf dem Boden aufkam. Dieser hatte sich derweil den Wurfstern aus der Schulter gezogen und zu der geheimnisvollen Person umgedreht die mittlerweile auch die Mauer verlassen hatte und jetzt auf dem Hof 20 Meter von den beiden entfernt stand.

>Wer ist das?< fragte Schuldig Omi per Telepathie. /Keine Ahnung ich dachte der gehörte zu euch.../ antwortete der kleinere missmutig. Ihm war die Situation zu wider, zumal er zum einen hier mit Schuldig in trauter Zweisamkeit saß und den anderen nicht helfen konnte und zum anderen das ihn diese unbekannte Person wahrscheinlich gleich töten würde.

"Wer seid Ihr?" die eiskalte Stimme riss in aus seinen Gedanken.

"Ich bin Schuldig von Schwarz und da..." Doch die Person ließ ihn nicht ausreden "Schwarz?" zischte sie und bevor sich Schuldig und Omi versahen zischten weitere Wurfsterne auf sie zu doch sie blieben auf der Mitte ihres Weges einfach in der Luft schweben und flogen dann in die entgegengesetzte Richtung auf die geheimnisvolle Person zu, diese konnte sich allerdings durch einen Sprung zur Seite retten.

"Nagi?", kam es von dem überraschten Schuldig "Wo kommst du denn her?"

"Telekinese? Sehr interessant und jetzt zeig dich!" Die unbekannte Person schien nicht im geringsten überrascht zu sein das es so was gab.

Der Kleine braunhaarige Junge trat aus dem Schatten hervor. "Du hast mich doch gerufen Schuldig...oder hast du deine eigenen Gedanken nicht mehr unter Kontrolle?" er grinste Schuldig an als dieser nur wütend schnaubte.

>Ist er ein Telepath?< eine Stimme drang in Nagis Kopf und es war nicht Schuldigs. Das jüngste Schwarz Mitglied sah sich verunsichert um und als er die ihm unbekannte Person entdeckte wusste er woher diese kam. "Schuldig..." doch weiter kam er nicht da sich etwas um seinen Hals schlang und ihn in die Knie zwang. Der Unbekannte hatte Nagis Verwirrtheit genutzt um ihn mit seiner Peitsche anzugreifen und würgte ihn nun. Omi der davon kaum was mitbekommen hatte zog nun ein paar Darts heraus und warf diese nun auf den Unbekannten. Der war von diesem Angriff überrascht worden da er Omi anscheinend völlig vergessen hatte und musste notgedrungen die Peitsche, mit der er Nagi immer noch würgte fallen lassen. Er flüchtete sich in den Schatten um nicht getroffen zu werden, das gelang ihm aber nur zum Teil da einer der kleinen, spitzen Pfeile sich in seine Schulter bohrte. Nagi hatte sich inzwischen von der Peitsche befreit und schnappte nun nach Luft. Schuldig war aufgestanden und stand nun bei seinem Team Kollegen.

"Alles klar?" fragte er etwas besorgt. Nagi ignorierte diese Frage und schaute sich um "Ist er weg?" Der Unbekannte war nirgends mehr zu sehen.

"Keine Ahnung"

"Dann such doch mal nach Gedanken...Idiot!"

Beide schienen Omi völlig vergessen der immer noch an der Mauer saß und versuchte auf zu stehen was ihm aber nicht gelang da sein Bein immer wieder wegknickte. Als

machte Omi große Augen.

/Ist das nicht der Fremde von gestern...das ist ja eine Frau!! Warum hat sie mich hergebracht... erst greift sie mich an und dann verarztet sie mich??? Was soll das?/

,Die' Fremde schmunzelte was Omi aber nicht sehen konnte da ,sie' ihm grad den Rücken zu drehte. Natürlich hatte ,sie' die Gedanken von Omi gelesen aber ,sie' wollte ihm das nicht unbedingt auf die Nase binden...zumindest nicht sofort.

"Also wer bist du?" fragte ,sie' ohne sich umzudrehen, ,sie' ging zum Fenster und schaute hinaus während ,sie' auf eine Antwort wartete.

Omi war sprachlos er beobachtete ,die' Fremde und war so in Gedanken versunken das er ,ihre' Frage einfach überhörte... als ,sie' sich plötzlich umdrehte und auf ihn zu ging, sich hinunter beugte bis ,sie' nur noch ein paar Zentimeter von seinem Gesicht entfernt war und noch mal fragte wer er sei schreckte er hoch.

"Ich...äh...also mein Name...wie ist denn deiner?" /Mist was ist nur mit mir los, ich krieg keinen Satz mehr raus,... zumindest keinen vernünftigen!/,Sie' lächelte

/Süß wie er da rumstotterte/

Omi war fasziniert. ,Sie' war anscheinend kleiner und jünger als er, hatte schwarze Haare und wunderschöne blaue Augen auch wenn diese kalt und ein bisschen distanziert waren und ,sie' lächelte ihn an. Da wurde es ,ihr' ein bisschen zu viel wenn ,sie' nicht bald was tat würde er sich in ,sie' verlieben und das wollte ,sie' doch nicht... oder doch? ,Sie' musste zu geben das dieser junge mit den blonden Haaren und den blauen Augen irgendwie süß aussah besonders weil er so erstaunt und verträumt guckte.

"Ich bin Myku Kozuno und du?" ,Sie' streckte ihm die Hand entgegen

"Omi. Omi Tsukiyono." Er nahm ,ihre' Hand und schüttelte sie. Sie beugte sich zu ihm runter und flüsterte ihm ins Ohr "Ach ja, übrigens ich bin kein Mädchen!" Omi erschrak "Woher..." doch er unterbrach ihn "Ich hab dieselbe Fähigkeit wie dieser "Schuldig"... woher kennst du denn?"

"Nicht so wichtig..." Omi war überrascht er konnte genau wie Schuldig seine Gedanken lesen? Dann hat er wohl die ganze Zeit Omis Gedanken gelesen... er wurde rot. Dann vielleicht auch das mit der Bewunderung und so... >Genau hab ich< Er grinste ihn an.

"Aber du gehörst nicht zu "Schwarz"?" Omi zuckte bei dem Namen der anderen Gruppe zusammen /Woher weiß er von Schwarz kannte er dann vielleicht auch Weiß?/?

"Ich kenne "Weiß" nicht und "Schwarz" kenne ich weil..." Er sah Omi traurig an es tat immer weh sich daran zu erinnern.

"Tut mir Leid...brauchst es mir nicht erzählen" Er schaute erstaunt auf, Omi sah ihn besorgt an.

"Wo sind die anderen?" fragte Omi als er sich bewusst wurde das er nicht wusste wie es den anderen ging wo sie waren oder ob sie überhaupt noch lebten.

"Wer sind die "anderen" Schuldig und Nagi?" Mykus Blick verfinsterte sich.

"Kann ich nicht sagen..." Wich Omi aus doch er brauchte nichts sagen denn Myku hatte seine Gedanken schon gelesen.

"Weiß?" Omi schreckte hoch /Verdammt er hat in meinen Gedanken gelesen ist ja wie mit Schuldig/

"Ach ja das wollt ich dich noch fragen...Woher kommt Schuldig? Aus Deutschland?"

"Ich glaub ja... und er ist ein Arsch" Myku grinste Omi an " Ja ist er eins? Ich werd ihn wohl noch mal wieder sehen...darauf freu ich mich das ist schließlich der erste den ich treffe der die gleiche Fähigkeit wie ich hat!" Omi sah ihn erschrocken an.

"Du willst ihn wieder sehen?"

"Ja klar und wenn ich in deiner Nähe bleib werd ich das wohl auch oder?"

"Aber das kannst du nicht...ich mein in meiner Nähe bleiben ich muss doch in den Laden und zur Schule und..." Omi überschlug sich fast er wollte nicht das Myku alles über "Sie" herausfand dann müssten Sie oder er nämlich...

"Nämlich was?"

"Hör auf in meinen Gedanken zu lesen." Beleidigt zog Omi einen Schmollmund und vergaß seine ganze Aufregung /Baka!/
"Hey Hey wer wird denn gleich sauer sein?" grinste Myku ihn an.

"Das geht nicht!"

"Was??"

"Das du in meiner Nähe bleibst!"

"Warum?"

"Weil es nicht geht!" Omi wollte aufstehen aber die Handschelle hielt ihn zurück
"Kann ich gehen?"

"Da ist die Tür!" meinte Myku gleichgültig. Omi funkelte ihn aus seinen blauen Augen an. "Sehr witzig machst du mich los? Wofür war die überhaupt?" Er deutete auf die Handschelle.

"Ich wusste nicht wie du dich benimmst und wollte verhindern das du mich angreifst wenn ich ins Zimmer komm und du schon wach bist!"

Omi grinste /Hätte ich wahrscheinlich auch getan!/
"Siehst du!" Er holte den Schlüssel aus der Tasche und öffnete die Handschelle.

Omi wollte aufstehen doch sein Bein gab nach er knickte ein und hätte bekanntschaft mit dem Parkettboden gemacht hätten ihn nicht 2 starke Arme aufgefangen. Er guckte hoch und sah genau in die tiefblauen Augen von Myku. /Sie sind wunderschön!/
"Wer?" Myku grinste.

"Wer?" Myku grinste.

"Hör auf in meinen Gedanken zu lesen!" fauchte Omi und versuchte sich loszureißen was damit endete das er sich mit der Nase auf dem Fußboden wiederfand.

"Hey nicht so stürmisch...ich bring dich nach Hause. Wo wohnst du?"

"Nicht nötig" meinte Omi /Bloß nicht wenn er mit nach Hause kommt was werden die anderen sagen...?/
"Was sollten sie schon sagen!" Myku packte Omi an den Schultern und stellte ihn auf die Füße. Er war etwas Größer als Omi erwartet hatte, besaß aber für seine zierliche, fast feminine Figur erstaunlich viel Kraft. Omi wunderte sich noch ein bisschen weiter als ihn Mykus Antwort plötzlich aus seinen Gedanken riss.

"Das liegt da dran das ich schon seit ich klein bin alle möglichen Kampfsportarten mache..."

"Was?" Als Omi begriff was Myku meinte lief er rot an und zischte diesen an "Hör auf damit!"

"Womit?" grinste dieser zurück.

"Du weißt genau was ich mein."

"Nee hab nicht den blassesten Schimmer."

Mittlerweile hatte er Omi seine Klamotten zurückgegeben und war grade dabei dessen Waffen zu suchen.

"Myku? Wie alt bist du eigentlich?"

"Ich? 18 und du 17?"

"Ja...aber woher...oh nein... verdammt noch mal hör auf damit!" Omi schrie ihn an. Myku schmunzelte /Wenn er sich so aufregt ist er ja richtig süß/
Omi, der mittlerweile sein Bein wieder unter Kontrolle, zumindest wenn er sich

konzentrierte, hatte wollte grad das Zimmer verlassen um das Bad zu suchen, als sein Handgelenk gepackt und er herum gerissen wurde, ehe er sich versah spürte er Mykus Lippen auf seinen.

tbc...

~*~*~*~

Wer es von euch bis hierhin geschafft hat...nicht schlecht! Und wenn ihr dann noch so freundlich wärt mir Comments zuschreiben...*anfleh* das wär super! Egal ob gute oder schlechte Hauptsache irgendwas das ermuntert (zumindest bei positiven Kommentaren ist das so) mich dann weiter zuschreiben.

Okay bis bald
Bye bye Li-chan